

Antrag Nachteilsausgleich an der Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel

Antrag auf einen Nachteilsausgleich aufgrund einer psychischen und/oder einer physischen Beeinträchtigung.

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>		
Name	Vorname	Geburtsdatum		
<input type="text"/>	<input type="text"/>			
Telefonnummer	E-Mail Adresse (für immatrikulierte Studierende ist die FHNW E-Mail-Adresse anzugeben)			
Wofür wird der Nachteilsausgleich gestellt:	<input type="checkbox"/> Eignungsabklärung	<input type="checkbox"/> Studium		
Immatrikuliert als:	<input type="checkbox"/> Bachelor	<input type="checkbox"/> Master	<input type="checkbox"/> Incoming Students	<input type="checkbox"/> Weiterbildung
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>		
Studiengang	Institut	Semester		

Sachverhalt

Geben Sie die medizinische Diagnose an und beschreiben Sie die Art der Beeinträchtigung. Beschreiben Sie Ihre Bedürfnisse und mögliche Unterstützung.

Weitere Angaben

Weitere zweckdienliche Informationen.

- Hiermit willige ich ein, dass zur Umsetzung des Nachteilsausgleichs die im Antrag benannten Informationen im Bedarfsfall an Modulverantwortlichen, sowie an weitere Dozierende des betreffenden Moduls der HGK Basel weitergeleitet werden dürfen.
- Ich willige zusätzlich ein, dass die im Fachgutachten genannte Diagnose kommuniziert werden darf, falls dies für das Verständnis und die Entwicklung geeigneter Massnahmen zum Nachteilsausgleich erforderlich ist (optional).

Ich bestätige die Richtigkeit der Angaben

--	--	--

Ort

Datum

Unterschrift Antragssteller:in

Wir bitten Sie, den vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Antrag zusammen mit den erforderlichen Unterlagen per E-Mail an Ihre Studiengangleitung einzureichen.

Beilagen

Folgende Nachweise sind diesem Antrag beigelegt:

- Ärztliches Zeugnis / Testpsychologisches Gutachten
- Bestätigung über Nachteilsausgleich vorheriger Ausbildungsstätten
- Sonstige Dokumente

Datenschutz

Wir bearbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den geltenden rechtlichen Bestimmungen des Datenschutzreglements der FHNW sowie gegebenenfalls der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (Verordnung 2016/679; nachfolgend «DSGVO»), jeweils soweit die entsprechenden Regelungen anwendbar sind.

Die FHNW ist verantwortlich für die Datenbearbeitung. Ihre Daten werden nur zum vorstehend umschriebenen Zweck bearbeitet und verbleiben an der FHNW. Sie werden auf den Servern der FHNW in der Schweiz gespeichert, mit aller Sorgfalt aufbewahrt und vor Zugriffen Dritter geschützt. Ihre Daten werden streng vertraulich behandelt. Sie werden bis zum rechtskräftigen Abschluss des Zulassungsverfahrens, bis zu einem Abbruch des Studiums bzw. bis zum erfolgreichen Abschluss des Studiums aufbewahrt und danach gelöscht.